



Segelfahrer ins Wunderland

von Gunther Plüschow

Gunther Plüschow, den „Flieger von Tsingtau“, Helden des Weltkrieges und berühmt durch seine Flucht rund um die ganze Erde hat sein Abenteuererblut in ein neues, kühnes Wagstück gesetzt. Schriftsteller, Kinooperateur und Seemann — so fuhr er mit dem großen Hamburger Viermastsegler „Arma“ über den Ozean und schildert nun in seinem Buch die Hölle von Kap Horn, seine Jagden in den Pampas und Berge Patagoniens und Chiles, die Vorposten eines heimatstreuen und unverwundlichen Deutschtums. Es ist ein Buch voller Seemannsromantik und Abenteuergeist, ein Volksbuch, das jeden

der populärsten
le Flocht rund
chen lassen, es
Photograph,
siner Person —
Arma“ über den
Erlbnisse an
die Urwälder,
gegnungen mit
Deutschtums,
Abenteuergeist,



vielen Bildern nach
nahmen des Verfassers

ortniert mit farbigen
schlagbild M. 3,50.
Ganzleinen M. 5.—

Gringo mit der Klapperkiste
bei der Arbeit



Gunther Plüschow mit
dem Korbkasten



INHALT:

Mit vollen Segeln zum Äquator / Hol' up den Hai / Sonntag an Bord / Im Sturm ums grause Kap / Bei den Deutschen in Valdivia / Im Sattel durch Patagonien / Ultima Esperanza / In der Hochkordillere / Im Reiche der Araukarien / Auf der Walfischjagd / Concepcion - Santiago - Valparaiso / Im Lande des weißen Goldes / Der Gringo mit der Klapperkiste / Taena - Arica - Peru - Ecuador / Der Heimat zu

Rienschäure im Urwald
der Cordillere